



Foto: S. Krieger, Werk, Manager, M. Hans

Schotter auf der Piste

Racing leichtgemacht. Diesmal: In diesen Klassen gibt es Preisgelder

Wie in vielen anderen Sportarten werden auch im Motorsport Preisgelder gezahlt. Die Zeiten, als die Rennfahrer mit dem letzten Tropfen Sprit im Tank anreisen und sich ohne Preisgeld kein Benzin für die Rückfahrt leisten konnten, sind also längst vorbei.

In den Kartmeisterschaften, bei Bergrennen, im Slalom, der Rallye und auch bei vielen Rundstrecken-Markenpokalen greifen die Veranstalter tief in die Tasche, um Sieger und Plazierte zu belohnen. Mit Bargeld oder verschiedenen Sachpreisen. Motorsportneulinge können über die Rookie-Wertung in Preisgeldränge rutschen, sollten aber nicht fest damit planen. Folgende Beispiele von Preisgeldern im deutschen Motorsport können Ihnen

DER DMSB-EXPERTE



Dietmar Lenz ist beim Deutschen Motor Sport Bund Koordinator für den Automobilsport

aber zeigen, wann und wo es endlich Schotter gibt: 2000 Euro erhält beispielsweise der Sieger eines Rennens im *Seat Leon Supercopa*. Der Zwölfte bekommt immerhin noch 100 Euro ab. Und am Saisonende gibt es 30 000 Euro für den Meister bis hin zu stattlichen 5200 Euro für den Gesamt-16. Im *Ford Fiesta Cup* werden insgesamt 3300 Euro im Training und 8650 Euro im Rennen ausgeschüttet. Der Sieger der Gesamtwertung erhält einen Ford Mondeo, der Zweite einen Focus und der Dritte einen Fiesta. Und die Gewinner der Junior- und Damenwertung bekommen jeweils einen Ford Ka. Im *Toyota Yaris Cup* wird der jeweils erste Lauf zwar nicht honoriert. Das Preisgeld für den zweiten Lauf staffelt sich vom Sieger mit 1650 Euro bis

zu 400 Euro für den 10. Platz. Auch dort winkt dem Gesamtsieger am Ende ein Auto. Insgesamt enthält der Prämientopf 170 000 Euro.

Der *Formel-3-Cup* ist mit einem Gesamtwert von 50 000 Euro dotiert, der *Formel Renault Cup* sogar mit 180 000 Euro.

In der *Deutschen Autocross Trophy* können Sie pro Klasse und Veranstaltung als Sieger maximal 150 Euro gewinnen, in der *Deutschen Kart- und Junior-Kart-Meisterschaft* werden 750 bzw. 650 Euro an den Sieger eines Finallaufs gezahlt. Und in der Privatfahrerwertung der *Deutschen Rallye-Meisterschaft* wird die Einschreibegebühr von 250 Euro ebenfalls in Form eines unterschiedlich hohen Preisgeldes an die Teilnehmer ausgeschüttet.



Weitere Infos für den Einstieg in den Motorsport bekommen Sie direkt beim **Deutschen Motor Sport Bund e.V.** Lyoner Stern (Hahnstraße 70), D-60528 Frankfurt/Main, Telefon 0 69-6 33 00 70, Internet www.dmsb.de

**In der nächsten Folge
Umgang mit der Presse
und Eigenwerbung**

JA, ich bin[®]
lizenzierter Motorsportler
im DMSB

Lust auf Automobilsport, aber noch kein Rennfahrtraining absolviert?

Die nachfolgenden, vom DMSB anerkannten Rennfahrer-Schulen sind Ihnen gerne behilflich!

**Hockenheim-Ring
Sisyphus Event GmbH**
Tel.: 06205 / 950 188
www.hockenheimring.de

König Motorsport GmbH
Tel.: 07 11 / 9 18 37 - 13
www.formel-koenig.de

Pistenclub
Tel.: 0 21 53 / 73 82 11
www.pistenclub.de

Rennfahrerschule Münster
Tel.: 02 51 / 78 61 53
www.rennfahrerschule-muenster.de

RTS Racing Trend Service
Tel.: 01 71 / 4 22 24 66
www.speed-club.de

Schirra Motoring
Tel.: 0 61 58 / 89 59 87
www.schirra-motoring.de

**SNS Sportfahrer-
Nachwuchsschule**
Tel.: 0 65 65 / 32 31

TKS Traudi Klink Service
Tel.: 0 23 65 / 8 29 13
www.tks-motorsport.de

ADAC Motorsport
Tel.: 0 89 / 7 43 09 - 2 00
www.adac-motorsport.de

AvD Motorsport
Tel.: 0 89 / 66 06 - 0
www.avd.de

DMV Motorsport
Tel.: 0 69 / 69 50 02 - 13
www.dmv-motorsport.de

ADMV-Sportabteilung
Tel.: 0 30 / 65 76 29 30
www.admx.de

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.